



# FREIE WÄHLER Buckenhof

**Herrn Bürgermeister Förster**

**Gemeinde Buckenhof**

19.06.2005

Die **Freien Wähler Buckenhof** bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung für die nächste Sitzung des Gemeinderates Buckenhof zu setzen.

## **Antrag**

Der Gemeinderat Buckenhof bittet das Straßenbauamt Nürnberg, die Erneuerung der Straßendecke der Staatsstraße 2240 im Bereich der Ortsdurchfahrt Buckenhof schnellstmöglich durchzuführen. Zur Verringerung der Belastung durch Verkehrslärm an der Gräfenberger Straße sollte dabei der Deckenbelag mit ZSA-SD Asphalt ausgeführt werden.

## **Begründung**

Auf die Begründung und Anlagen zum Freien Wähler Antrag vom 22.1.2005 und des Zusatzantrages vom 15.2.2005 wird verwiesen.

Mit Schreiben vom 18.05. bzw. 25.05.2005 haben das Bayerische Staatsministerium des Inneren respektive das Bayerische Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz auf die Bitten des Gemeinderates geantwortet. Leider muss nach den vorliegenden Stellungnahmen davon ausgegangen werden, dass der Einbau einer lärmindernden Straßendecke mittels 2OPA in die Ortsdurchfahrt Buckenhof politisch und finanziell im Augenblick nicht realisierbar ist.

Dennoch gibt es Alternativen, welche den Zustand an der Gräfenberger Straße signifikant verbessern können. Der in den Niederlanden entwickelte ZSA-SD Asphalt weist viele Vorteile des 2OPA auf und hat sich dort bei großen Asphalt-Herstellern mittlerweile zu einem Standardbelag entwickelt. Zwar ist die Geräuschminderung durch den ZSA-SD etwas niedriger als bei dem von uns ursprünglich gewünschten 2OPA Belag; dennoch entspricht sie immer noch einer Reduktion des Verkehrs auf die Hälfte!

Durch die größere Dichte des ZSA-SD (SD steht für semi-dicht), ist dieser Belag haltbarer als der 2OPA; die Lebensdauer wird mit ca. 12 Jahren angegeben. Damit liegt diese deutlich über der im Schreiben des Bayerischen Umweltministeriums

geforderten Lebenserwartung von 8-10 Jahren. Darüber hinaus sind keine speziellen Vorkehrungen für die Entwässerung notwendig, der ZSA-SD kann mit Rinnsteinen abgeschlossen werden, genauso wie bei normalem Asphalt. Der Belag besitzt gute Widerstandsfähigkeit gegen Belastungen durch Schwerverkehr und abbiegenden Verkehr. Damit werden entsprechende Argumente aus dem Schreiben des Bayerischen Innenministeriums gegen den Einsatz eines lärmindernden Belages in der Ortsdurchfahrt Buckenhof entkräftet.

Im Unterhalt ist der ZSA-SD günstiger als die offenporige Variante, da keine Extra-Maßnahmen erforderlich sind. Die Unterhaltung kann in den regulären Maßnahmen der Straßenverwaltung mit durchgeführt werden; auch spezielle Winterdienste sind nicht nötig. Die Kosten für das Einbringen einer ZSA-SD Decke sind mit denen des standardmäßig eingesetzten Split-Mastix Asphalts gleichwertig. Somit entfallen sämtliche Argumente, welche die erhöhten Kosten des ZOPA gegen den Einsatz von lärminderndem Asphalt bei der Ortsdurchfahrt Buckenhof anführen, bei der Aufbringung einer ZSA-SD Decke.

In seiner Stellungnahme vom 18.05. verweist der Bayerische Innenminister Dr. Günther Beckstein darauf, dass die Ortsdurchfahrt Buckenhof noch nicht sanierungsbedürftig sei. Allenfalls „punktuellen Ausbesserungsarbeiten“ seien nötig, da weder die Verkehrssicherheit noch die Bausubstanz gefährdet sei. Diese Auffassung, welche ausschließlich Belange der Verkehrssicherheit bei einer viel befahrenen Ortsdurchfahrt als Argumente anführt, können wir nicht teilen!

Nachgewiesenermaßen sind schadhafte Straßendecken eine der Haupt-Ursachen für hohe Lärmemissionen. Hier besteht durch den Einsatz von ZSA-SD bei der Erneuerung der Straßendecke die Möglichkeit, schnell und kostengünstig eine signifikante Entlastung, entsprechend einer 50 prozentigen Verkehrsreduktion, für unsere Bürger an der Gräfenberger Straße zu erreichen.

**Freie Wähler Buckenhof**